

Presseinformation

NACHWUCHSFÖRDERUNG

10.10.2022

Energie Update für Lehrende: HTL-Workshop geht in die zehnte Runde

Strompreis, Versorgungssicherheit, Erneuerbaren-Ausbau – selten stand das Thema Energie stärker im Mittelpunkt öffentlicher Diskussionen. Bei der Bewältigung dieser Herausforderungen – und der Erreichung unserer Energie- und Klimaziele – spielen die Fachkräfte von morgen eine entscheidende Rolle. „Das Wissen und Können der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der E-Wirtschaft und ihr Engagement sind entscheidend für die hohe Versorgungssicherheit und eine nachhaltige Energiezukunft Österreichs“, erklärt Barbara Schmidt, Generalsekretärin von Oesterreichs Energie. „Insbesondere in den technischen Bereichen werden wir in Zukunft zahlreiche Spezialisten brauchen, die in der Lage sind, unser System nicht nur aus-, sondern auch umzubauen. Die Nachwuchsförderung spielt für uns in diesem Zusammenhang eine sehr wichtige Rolle“, so Schmidt.

Um die Lehrenden – und damit auch die Schülerinnen und Schüler – an den Höheren Technischen Lehranstalten (HTL) in Österreich aus erster Hand über aktuelle Entwicklungen im Energiebereich zu informieren, organisiert der Branchenverband in Zusammenarbeit mit der Austrian Power Grid (APG) und dem Österreichischen Verband für Elektrotechnik (OVE) einmal jährlich einen Lehrer:innen-Workshop, der heuer mit Unterstützung von Kelag und Kärnten Netz GmbH (KNG) in Kärnten stattfand. Kelag-Vorstand Manfred Freitag und Michael Marketz, Geschäftsführer der KNG eröffneten die Veranstaltung in ihrer Rolle als Gastgeber.

10 Jahre Austausch mit der Energiewirtschaft

„Wir haben vor elf Jahren diesen Workshop ins Leben gerufen, um den Professorinnen und Professoren einen Austausch mit Expertinnen und Experten aus der Energiewirtschaft zu ermöglichen. Nach einem Jahr Corona-Pause feiert die Veranstaltung heuer ihr zehntes Jubiläum. Das freut mich sehr“, sagt Kurt Misak, Leiter der Abteilung Versorgungssicherheit bei der APG.

Auch Karin Eichinger, Professorin für Elektrotechnik am TGM in Wien betont die Wichtigkeit der Veranstaltung: „Dieser Workshop gibt uns HTL-Lehrkräften die einzigartige Möglichkeit

von den praktischen Erfahrungen der hochkarätigen Vortragenden zu profitieren und damit einen Unterricht am Puls der Zeit zu gestalten. Im Seminarkalender für Elektrotechnik-Lehrende gibt es keine vergleichbare Veranstaltung.“

„HTL-Lehrende spielen eine ganz wesentliche Rolle, wenn es um die Ausbildung der dringend benötigten Nachwuchskräfte für die Umsetzung der Energiewende geht. Ich freue mich, dass wieder so viele unser Angebot genutzt haben, um die neuesten Entwicklungen in der Energiebranche mit den Expertinnen und Experten zu diskutieren“, so OVE-Generalsekretär Peter Reichel.

Zwei Tage, 20 Vortragende

Über zwei Tage folgten zahlreiche Präsentationen durch Vertreterinnen und Vertreter von Verteidigungsministerium, Innenministerium, E-Control, Oesterreichs Energie, OVE, APG, Siemens, den Stadtwerken Klagenfurt und weiteren Unternehmen. Höhepunkt des zweiten Veranstaltungstages war eine Besichtigung des Umspannwerks Obersielach, dem größten Umspannwerk der APG in Kärnten, bei der Energietechnik aus erster Hand vermittelt wurde. Insgesamt nahmen mehr als 60 HTL-Professorinnen und -Professoren aus ganz Österreich an der Veranstaltung teil.

Über Oesterreichs Energie

Oesterreichs Energie vertritt seit 1953 die gemeinsam erarbeiteten Brancheninteressen der E-Wirtschaft gegenüber Politik, Verwaltung und Öffentlichkeit. Als erste Anlaufstelle in Energiefragen arbeiten wir eng mit politischen Institutionen, Behörden und Verbänden zusammen und informieren die Öffentlichkeit über Themen der Elektrizitätsbranche. Die rund 140 Mitgliedsunternehmen erzeugen mit rund 20.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern etwa 90 Prozent des österreichischen Stroms mit einer Engpassleistung von über 27.500 MW. Insgesamt wurden im Jahr 2021 rund 70 TWh Strom erzeugt, davon rund 75 Prozent aus erneuerbarer Energie.

Rückfragehinweis

Mag. Christian Zwitnig, MSc.
Pressesprecher Oesterreichs Energie

Österreichs E-Wirtschaft
Brahmsplatz 3, A-1040 Wien
Tel.: +43 1 50198 260
Mobil: +43 676 845 019 260
E-Mail: presse@oesterreichsenergie.at
www.oesterreichsenergie.at